

# Inhalt

- 1 | Gibt es überhaupt eine Geschichte der deutschen Philosophie? Und hat es je einen «deutschen Geist» gegeben? *Seite 7*
- 2 | Die Gottesgeburt in der Seele: Anfänge deutschsprachigen Philosophierens im Mittelalter bei Meister Eckhart. Nikolaus von Kues' Vollendung und Sprengung des mittelalterlichen Denkens *Seite 21*
- 3 | Die Veränderung der philosophischen Situation durch die Reformation: Paracelsus' neue Naturphilosophie und das Nein im Gott Jakob Böhmes *Seite 39*
- 4 | Für Gott ist nur das Beste gut genug: Leibniz' Synthese von Scholastik und neuer Wissenschaft *Seite 51*
- 5 | Die deutsche ethische Revolution: Immanuel Kant *Seite 71*
- 6 | Geisteswissenschaft als religiöse Aufgabe: Lessing, Hamann, Herder, Schiller, die Frühromantik und Wilhelm von Humboldt *Seite 101*
- 7 | Die Sehnsucht nach dem System: Der deutsche Idealismus *Seite 117*

- 8 | Die Revolte gegen die christliche Dogmatik:  
Schopenhauers Entdeckung der indischen  
Welt *Seite 153*
- 9 | Die Revolte gegen die bürgerliche Welt:  
Ludwig Feuerbach und Karl Marx *Seite 165*
- 10 | Die Revolte gegen die universalistische Moral:  
Friedrich Nietzsche *Seite 185*
- 11 | Die exakten Wissenschaften als Herausforderung  
und der Aufstieg der analytischen Philosophie:  
Frege, der Wiener und der Berliner Kreis,  
Wittgenstein *Seite 209*
- 12 | Die Suche nach einer Begründung der Geistes-  
und Sozialwissenschaften im Neukantianismus und  
bei Dilthey und die Auslotung des Bewußtseins  
bei Husserl *Seite 229*
- 13 | Gibt es eine Mitschuld der Philosophie an der  
deutschen Katastrophe? Heidegger, Gehlen,  
Schmitt: Entschlossenheit, starke Institutionen  
und die Beseitigung des Feindes als Wesen der  
Politik *Seite 257*
- 14 | Die bundesrepublikanische Anpassung an die  
westeuropäische Normalität: Gadamer, die zwei  
Frankfurter Schulen und Hans Jonas *Seite 283*
- 15 | Warum nicht damit zu rechnen ist, daß es weiterhin  
eine deutsche Philosophie geben wird *Seite 307*

Personenregister *Seite 313*